



Antragsteller: SPD/Grüne

Antragsdatum:
03. September 2013

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☐ Dienstberatung Rathausspitze		☐ Umwelt	
☐ Haushalt und Finanzen		☐ Hauptausschuss	
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung und Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	25.09.2013
☐ Wirtschaft, Bau und Verkehr		☐ Ortsbeiräte/Ortsbeirat	
☒ Bildung, Schule, Sport u. Kultur	05.09.2013	☐ JHA	
☐ Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.			

Antragsgegenstand:

Prüfung der Umwandlung der J.-H.-Pestalozzi-Förderschule sowie der Bauhausschule in Oberschulen zum Schuljahr 2015/16

Inhalt des Antrages:

Die Stadtverwaltung Cottbus wird beauftragt zu prüfen, unter welchen Bedingungen die

- J.-H.-Pestalozzi-Förderschule – Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ in eine Oberschule
- und die
- Bauhausschule – Grundschule und Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „körperliche und motorische Entwicklung“ in eine Oberschule mit Grundschulteil

umgewandelt werden können.

Beschlussniederschrift:

Gremium: ☐ HA ☐ StVV

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Antragsvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: **TOP:**

Anzahl der **Ja**-Stimmen:

Anzahl der **Nein**-Stimmen:

Anzahl der **Stimmenthaltungen**

Begründung:

Im Schulentwicklungsplan 2012-2017 ist für die J.-H.-Pestalozzi-Förderschule eine entsprechende Entwicklungsrichtung aufgezeigt.

Mit den landespolitischen Zielstellungen zur Entwicklung inklusiver Schulen und den qualitativ gewachsenen Anforderungen an die integrative Beschulung von behinderten Kindern sowohl im Primarbereich als auch in der Sekundarstufe I erscheint der Fortbestand der Bauhausschule als Förderschule über den Planungszeitraum 2017 hinaus nicht gesichert. Insbesondere führt das Bemühen aller Grundschulen in Cottbus und Umland dazu, dass der Standort Bauhausschule immer weniger angewählt wird.

Es ist deshalb zu prüfen, ob dieser speziell ausgestattete und barrierefreie Standort künftig als Oberschule mit Grundschulteil für Schülerinnen und Schüler mit entsprechenden Hilfebedarfen geführt werden kann.

gez. Werner Schaaf
Fraktionsvorsitzender